

BEG-Termine 2024 im Auge behalten und nutzen

- **BEG-Förderung wird voraussichtlich ab Ende August auch für die Wohnungswirtschaft geöffnet**
- **Vom Einfamilienhaus bis zum Industrieobjekt förderfähige Wärmepumpen-Konzepte aus einer Hand**
- **Neue Produktkataloge und Preislisten für alle Wärmepumpen-Serien**

Ratingen, 19. Juni 2024 – Seit Ende Februar können Eigentümer selbst genutzter Einfamilienhäuser und seit Ende Mai auch Eigentümer privat vermieteter Mehrfamilienhäuser sowie Wohnungseigentümergeinschaften (bei Maßnahmen am Gemeinschaftseigentum) Förderanträge im Rahmen der aktuell gültigen Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) für Wärmeerzeuger stellen. Die erste Resonanz zeigt, dass das Interesse an der Sanierung von Heizanlagen, die mit fossilen Energieträgern betrieben werden, nach wie vor hoch ist. Das Fachhandwerk kann diese Entwicklung nutzen und sollte auch die, in diesem Jahr noch anstehenden marktrelevanten Termine für ihre Kundenansprache kennen.

Denn voraussichtlich ab Ende August wird die BEG-Förderung auch für Mehrfamilienhäuser in gewerblicher Vermietung und damit die Wohnungswirtschaft geöffnet. Experten rechnen dann mit einem deutlichen Anstieg der Nachfrage. Das betrifft sowohl die zentrale als auch die dezentrale Wärmeversorgung. Zu diesem Zeitpunkt können

- private Eigentümer von vermieteten Einfamilienhäusern,
- gewerbliche Eigentümer von Wohn- und Nichtwohngebäuden sowie
- kommunale Vertreter für Wohn- und Nichtwohngebäude

zusätzlich die BEG-Förderung beantragen. Außerdem soll zum gleichen Zeitpunkt das Programm "Ergänzungskredit" für gewerbliche Antragsteller bereitgestellt werden. Für private Antragsteller besteht die Möglichkeit der Inanspruchnahme eines zinsgünstigen Ergänzungskredits der KfW bereits jetzt. Wer seine Heizungssanierung - konform zu den technischen Mindestanforderungen - zwischen dem 29.12.2023 und dem 31.08.2024 startet, kann den BEG EM-Antrag sogar nachträglich bis zum 30.11.2024 stellen.

Diskutiert wird derzeit der Wunsch nach einer Möglichkeit zur Bevollmächtigung von am Bau Beteiligten, wie beispielsweise Fachplanern und Fachhandwerkern, bestimmte Bereiche des BEG-Antrags direkt mit den benötigten Informationen für ihren Auftraggeber auszufüllen. Ziel ist eine Vereinfachung der Antragstellung für den Auftraggeber bei gewerblichen oder industriellen Projekten, an der auch Dritte maßgeblich in der Planung und Umsetzung beteiligt sind.

„Es ist in jedem Fall wichtig, für alle Aufgabenstellungen einen Partner von Herstellerseite zu haben, der alle diese Lösungen vom Einfamilienhaus bis zum Industriebau im System und aufeinander abgestimmt aus einer Hand bieten kann“, so Dror Peled, Deputy Division Manager und General Manager Marketing & Export Sales bei Mitsubishi Electric, Living Environment Systems. „Mitsubishi Electric bietet dafür von wenigen Kilowatt bis hin zu mehreren Megawatt Heizleistung sowohl passende, förderfähige Wärmepumpen-Technologien als auch die gesamte System-Peripherie sowie ein erfahrenes Service- und Planungsteam für Fachplaner und Fachhandwerker.“

Die Produkte des Ratinger Unternehmens auf der Basis erneuerbarer Energieträger decken damit vom Einfamilienhaus über den Geschosswohnungsbau bis hin zu gewerblichen und industriellen Objekten das benötigte Komplett-Spektrum an Wärmepumpen ab. Dafür stehen neben dem Programm an Luft/Wasser-Wärmepumpen der Baureihe Ecodan mit den Kältemitteln R32 und R290 oder den Sole/Wasser-Wärmepumpen der Serie Geodan auch reversible Groß-Wärmepumpen zur Verfügung. Außerdem bieten Luft/Luft-Wärmepumpen sowohl in der Sanierung als auch im Neubau überzeugende, förderfähige Konzepte für die Wärmeversorgung. Hier sorgen mehrere Produktserien des Unternehmens von kleinen bis hin zu mittelgroßen Gebäuden für eine ganzjährige, energiesparende und komfortable Lösung.

Bestes Beispiel dafür ist die Kooperation der LEG Immobilien und Mitsubishi Electric, die eine strategische Partnerschaft zum Austausch bestehender Heizanlagen auf der Basis fossiler Energieträger gegen hoch effiziente Luft/Luft-Wärmepumpen geschlossen haben. Ziel ist der vorrangige Ersatz bestehender dezentraler Gasheizgeräte gegen die innovative Luft/Luft-Wärmepumpen-Technologie aus Ratingen.

Um seine Partner mit den neuesten Informationen über alle Wärmepumpen-Serien zu versorgen, wurden die Produktkataloge und Preislisten neu aufgelegt. Alle Produktkataloge lassen sich direkt über die Website www.mitsubishi-les.com/de-de herunterladen. Preislisten können über die Kontaktadresse auf der Website durch Fachbetriebe angefordert werden.



Registrierte Partner von Mitsubishi Electric können Preislisten auch über das Extranet sofort herunterladen.

Weitere Informationen gibt Mitsubishi Electric Europe B.V., Mitsubishi-Electric-Platz 1, 40882 Ratingen, E-Mail: les@meg.mee.com, Tel.: 0 21 02 - 4 86 - 0, www.mitsubishi-les.com

Über Mitsubishi Electric

Mit mehr als 100 Jahren Erfahrung in der Bereitstellung zuverlässiger und qualitativ hochwertiger Produkte ist Mitsubishi Electric ein weltweit anerkannter Marktführer in der Herstellung, dem Marketing und dem Vertrieb von elektrischen und elektronischen Geräten für die Informationsverarbeitung und Kommunikation, Weltraumentwicklung und Satellitenkommunikation, Unterhaltungselektronik, Industrietechnologie, Energie, Mobilitäts- und Gebäudetechnologie sowie Heiz-, Kälte- und Klimatechnologie. In Anlehnung an „Changes for the Better“ ist Mitsubishi Electric bestrebt, die Gesellschaft mit Technologie zu bereichern. Das Unternehmen erzielte zum Ende des Geschäftsjahres am 31.03.2023 einen konsolidierten Umsatz von 37,3 Milliarden US Dollar*. In über 30 Ländern sind Vertriebsbüros, Forschungsunternehmen und Entwicklungszentren sowie Fertigungsstätten zu finden. Seit 1978 ist Mitsubishi Electric in Deutschland als Niederlassung der Mitsubishi Electric Europe vertreten. Mitsubishi Electric Europe ist eine hundertprozentige Tochter der Mitsubishi Electric Corporation in Tokio.

** US-Dollarbeträge werden zu einem Wechselkurs von 134 Yen für 1 US-Dollar umgerechnet, dem ungefähren Wechselkurs an der Tokioter Devisenbörse vom 31. März 2023*

Weitere Informationen:

www.MitsubishiElectric.de
www.mitsubishi-les.com

Kontakt

Schellhorn Public Relations GmbH
Martin Schellhorn
Merschstraße 9
45721 Haltern am See

Telefon: 0 23 64 - 10 81 99
Mobil: 01 77 - 3 22 58 02
E-Mail: martin.schellhorn@schellhorn-pr.de





Mitsubishi Electric bietet vom Einfamilienhaus über den Geschosswohnungsbau bis hin zu gewerblichen und industriellen Objekten das benötigte Komplett-Spektrum an förderfähigen Wärmepumpen mit wenigen Kilowatt bis hin zu mehreren Megawatt Heizleistung. Darüber hinaus steht die gesamte System-Peripherie sowie ein erfahrenes Service- und Planungsteam für Fachplaner und Fachhandwerker zur Verfügung.

Abbildungen: Mitsubishi Electric
Datum: 19.06.2024